



Ein Modell der integrierten Pflege

**ZUR BEWÄLTIGUNG VON MULTI-MORBIDITÄTEN
BEI PATIENTEN MIT NEURODEGENERATIVEN UND
HERZ-KREISLAUF ERKRANKUNGEN**



Partner



Ubiwhere
Aveiro, Portugal

Universidad Politécnica de Madrid
Madrid, Spanien

Servicio Madrileño de Salud
Madrid Spanien

Asociación Párkinson Madrid
Madrid, Spanien

European Hospital and Healthcare Federation
Brüssel, Belgien

Vrije Universiteit Brussel
Brüssel, Belgien

DataWizard
Rom, Italien

Gruppo Maggioli
Santarcangelo di Romagna, Italien

University of Rome Tor Vergata
Rom, Italien

Centre for Research and Technology CERTH-HELLAS
Thessaloniki, Griechenland

Spominčica Alzheimer Slovenija
Ljubljana, Slowenien

Elgoline
Podskrajnik, Slowenien

Schön Klinik - Bad Aibling
Bad Aibling, Deutschland

Was ist TeNDER?

affec**T**ive bas**E**d i**N**tegrate**D** car**E** für bette**R** Quality of Life (**TeNDER**) ist ein multi-disziplinäres Projekt, welches in dem EU-Programm für Forschung und Innovation, Horizon 2020, gefördert wird. Seit Ende 2019 bis Ende 2022 wird TeNDER ein Modell zur integrierten Versorgung entwickeln, um Multi-Morbiditäten von Patienten mit Parkinson, Demenz und Herz-Kreislauf Erkrankungen zu bewältigen.

Unter Einsatz von nutzerfreundlichen Technologien und mit der umfassenden Forschungserfahrung der Partner

werden 5 große Pilotprojekte in verschiedenen Szenarien durchgeführt, wie im Krankenhaus, im häuslichen Umfeld von Patienten und in Einrichtungen mit Tages- und Vollzeit-Pflege. Folgende Technologien werden z. B. eingesetzt: Bewegungskameras, affektive Mustererkennungstechnologie und Armbänder zur Vitalparametermessung.

Das Ziel des Projekts ist es, die Lebensqualität von Patienten und deren Angehörigen, Pflegenden und Unterstützenden zu erhöhen.

ZIELGRUPPEN



Patienten mit Alzheimer Erkrankung und anderen Formen der Demenz, Parkinson Erkrankung und Herz-Kreislauf Erkrankungen



Betreuer (formelle und informelle)



Mitarbeiter im Sozial- und Gesundheitswesen

Wie wird TeNDER funktionieren?



Mit der integrierten Versorgung soll folgendes erreicht werden:



Mehr **Unabhängigkeit** für Patienten unter sicheren Bedingungen und Erleichterung der Pflegebelastung;



Verbesserung der **Kommunikation** zwischen verschiedenen Versorgungssystemen.



FUNKTIONEN

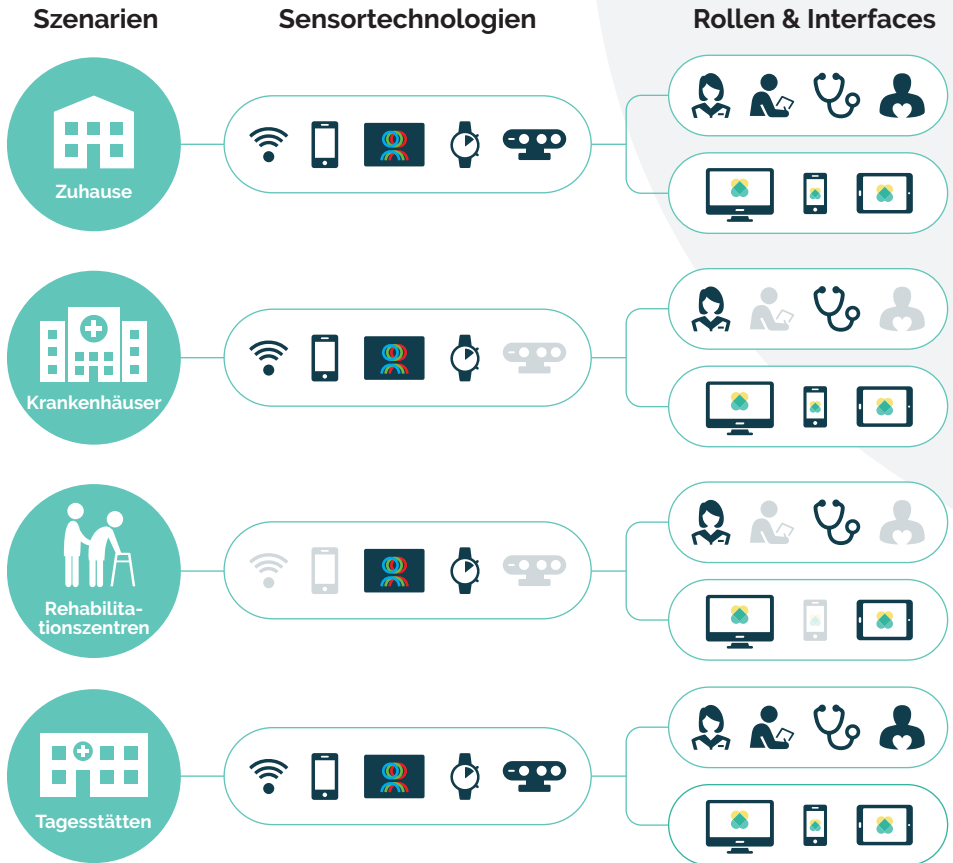
TeNDER kombiniert existierende und einfach zu nutzende Technologien, wie Smartphones, Gesundheitsarmbänder, Bewegungssensoren, Kameras, Mikrophone und andere ähnliche Geräte.






Mit diesen Technologien können Vitalparameter überwacht, Bewegungen und Aktivitäten, sowie Veränderungen der Stimmungslage erkannt werden.





TeNDER ersetzt nicht die persönlichen Kontakte der Patienten, sondern vernetzt deren Umgebung, um die Unabhängigkeit und Sicherheit zu fördern.

- ◆ **Virtueller Assistent** - Dieses System kann Aufgaben erfüllen und bietet dem Nutzer verschiedene Leistungen an. Die Reaktionen des Systems basieren auf persönlichen Daten, sowie Befehlen und Fragen des Nutzers.
- ◆ **Monitoring-System, Benachrichtigungen und Berichterstellung** - Eine frühzeitige Erkennung von Gefahrensituationen kann die Sicherheit der Patienten erhöhen. TeNDER warnt Patienten vor Gefahren und informiert verantwortliche Personen. Zusätzlich werden vom System Berichte für Patienten, Betreuer und Mitarbeiter im Gesundheitswesen erstellt.
- ◆ **Kommunikation zwischen Patienten, Betreuern und medizinischem Personal** - Der Austausch von relevanten Informationen zwischen allen Nutzern soll eine optimierte Pflege, Sicherheit und mehr Unabhängigkeit ermöglichen.
- ◆ **Koordination sozialer Dienstleistungen** - Diese Funktion zentralisiert Informationen zu Terminen, Übungsempfehlungen, sowie zu anderen nicht-medizinischen Leistungen (z.B. Haushalt, Einkaufen, Reisen, usw.) und stellt sie lokalen Pflegedienstleistern und Patienten zur Verfügung. Durch diese Daten sollen die Entscheidungen über personalisierte Dienstleistungen erleichtert und die Kontrolle über das eigene Wohlbefinden erhöht werden.
- ◆ **Datenanalyse und personalisierte Empfehlungen** - Durch personalisiertes Feedback wird TeNDER die Patienten dabei unterstützen ein sicheres, gesundes und unabhängiges Leben zu führen.
- ◆ **Datenschutz** - Alle Daten innerhalb des TeNDER Projekts werden konform zur Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.
- ◆ **Beurteilung der Lebensqualität** - Die Lebensqualität der Patienten und Betreuer, sowie die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter im Gesundheitswesen, werden durch Fragebögen vor und nach jeder Pilotstudie erhoben.
- ◆ **Aktivitäten-Tracking** - Mit dieser Funktion werden nicht-klinische Aktivitäten des Patienten analysiert, um relevante Informationen zur Pflege- und Zeitoptimierung zu erheben.

Assistive Technologien



-  Kabelloses Tracking
-  RGB-Tiefensensor
-  Gesundheitsarmband
-  Stimmungserfassung über Smartphone
-  Binäre Sensoren

-  Formelle Betreuer
-  Sozialarbeiter
-  Mitarbeiter im Gesundheitswesen
-  Informelle Betreuer

-  Smartphone-App
-  Bildschirm-Interface
-  Tablet-Interface

Anwendungsbeispiel

Susanne lebt alleine und hat 2 Kinder, die in einer anderen Stadt leben. Sie wird von einem ehrenamtlichen Betreuer im Alltag unterstützt. Früher war sie als Lehrerin tätig. In der letzten Zeit sind folgende Veränderungen aufgetreten:

- ◆ Susanne lässt häufiger Aktivitäten ausfallen (**geringe Motivation**);
- ◆ Sie vergisst oft die Haustüre zu schließen [*vom ehrenamtlichen Betreuer bemerkt*] (**Probleme mit der Erinnerung und der Ausführung von Tätigkeiten**);
- ◆ Sie ist Abends oft unruhig und verwirrt (**Sundowning Syndrom**);
- ◆ Sie beginnt Nachts ihr Mittagessen zuzubereiten (**zeitliche Desorientierung**);
- ◆ Nachbarn haben sie schreiend und weinend gesehen, während niemand in der Nähe war (**Stimmungsveränderungen und emotionale Reaktionen**);
- ◆ Sie ist manchmal verwirrt und ängstlich in Menschenansammlungen [*vom ehrenamtlichen Betreuer bemerkt*] (**Orientierungsprobleme**);
- ◆ Sie ist gestürzt in der Wohnung (**Gebrechlichkeit**);
- ◆ Ihr ist es vielleicht nicht mehr möglich Medikamente korrekt einzunehmen [*Sorge der Kinder*] (**Planungsprobleme**).

ETHIK UND PRIVATSPHÄRE

- ◆ Die Arbeiten im TeNDER Konsortium erfolgen strikt nach ethischen Richtlinien.
- ◆ Forschungsmethoden, Studienverfahren und Prozesse der Partner sind konform mit den hohen Standards der Ethikkomitees auf nationaler und europäischer Ebene.
- ◆ Mit dem TeNDER System werden persönliche und medizinische Informationen der Nutzer gesammelt. Das Konsortium stellt sicher, dass die Verarbeitung dieser sensiblen Daten unter Einhaltung der strengen gesetzlichen und ethischen Richtlinien der Mitgliedsstaaten und der EU-Datenschutzgrundverordnung erfolgt.
- ◆ Diese Maßnahmen sollen die Rechte von Forschungsteilnehmern und weiteren Nutzern des TeNDER Systems sichern.



POLITÉCNICA

Projektkoordinator



Datawizard



ubiwhere
SUITING THE FUTURE

e elgoline



CERTH
CENTRE FOR
RESEARCH & TECHNOLOGY
HELLAS



contact@tender-health.eu

WWW.TENDER-HEALTH.EU



[eu_tender](#)



[tender-eu-project](#)